

Pražmowsky nimmt in seiner Abhandlung an, dass Brefeld den hellen Lichthof als etwas Substantielles betrachtet; folglich habe ich dies referirt, ohne etwas daran zu kritisiren. Pražmowsky meint ferner, dass eine solche Betrachtungsweise unrichtig sei und stellt dann die Sache anders dar, indem er den hellen Saum als optisches Phänomen auffasst. Das habe ich auch referirt. Meine Darstellung ist also richtig.

Nun spricht aber Herr Brefeld von einer „subjectiven Auslegung“ des Herrn Pražmowsky; es ist mir nicht recht klar geworden, was Herr Brefeld hiernit meint, denn man wird doch wohl schwerlich das eine subjective Auslegung nennen können, was durch Beweisgründe belegt ist. Gerade dieses ist mit der Behauptung Pražmowsky's der Fall, dass nämlich Brefeld's Deutung des hellen Hofes unrichtig sei, denn er gibt jedenfalls einen Grund dafür, dass der Lichtsaum nur eine optische Erscheinung ist.

Ich muss also darauf bestehen, erstens dass die Auslegung Pražmowsky's eine objective ist, zweitens dass mein Referat vollständig richtig ist.

Uebrigens habe ich mich danach gefragt, welches denn eigentlich die Meinung des Dr. Brefeld bezüglich des hellen Lichtsaumes sei; denn es stehen in diesem letzten, IV. Hefte folgende zwei Passus zu lesen: „Diese Beobachtungen sprechen für eine Vermuthung, dass der Hof nur eine optische Erscheinung und wohl nicht substantieller Natur sein dürfte“; — [p. 44 im Texte] — und:

„Wenn ich vermuthet habe und noch vermuthete, dass der Lichthof substantieller Natur sei...“; — [p. 44, Anmerkung].

Den Grund, warum der Lichtsaum nur als optische Erscheinung anzusehen wäre, hat Pražmowsky angegeben, und Dr. Brefeld wiederholt ihn (jedoch ohne ihn zu erwähnen); wie kann er aber den letzten der oben angeführten Sätze schreiben?

Interdum dormitat ipse bonus Homerus!

Kopenhagen, im September 1881.

V. A. Poulsen.

Inhalt:

Referate:

- Baillon, Emendanda, p. 39.
 —, Sur une Balsamine de Madagascar, p. 42.
 Bohnensieg, Repertorium annum literaturae bot. period. Tom. VI., p. 33.
 Borbás, v., Neues Unkraut in Ungarn, p. 48.
 Buchenau, Reliquiae Rutenbergianae: Lobeliaceae, Verbeuaceae, Myrsinaceae, Nyctagineae, p. 41.
 Comes, I funghi in rapporto all' economia domestica ed alle piante agrarie, p. 36.
 Eichler, Ueber einige Infloreszenzbulbillen, p. 38.
 Garcke, Reliquiae Rutenbergianae: Malvaceae, p. 40, Büttneriaceae, p. 41.
 Heer, Contributions à la Flore fossile du Portugal, p. 44.
 Leitgeb, Stellung der Fruchtsäcke bei den geocalyceen Jungermannien, p. 36.
 Le Monnier, Sur un champignon parasite de la vigne, p. 47.
 Lucas, Vorbeugungsmittel gegen und Heilmittel nach Frostschäden, p. 52.
 Magnus, Bemerkung zu Dr. Poselger's Blütenkalender für Berlin, p. 40.
 Meyer, Ueber Smilax China und die Sarsaparillwurzeln, p. 48.
 —, Ueber die Rhizome der officinellen Zingiberaceen, p. 49.
 Müller, K. und Geheeb, Reliquiae Rutenbergianae: Laubmoose von Madagascar, p. 41.

Niccoli, La mutilazione del granturo, p. 52.
 Schlechtendal, v., Pflanzenmissbildungen, p. 47.

Wawra, Reise der Prinzen v. Sachsen-Coburg nach Brasilien 1879, p. 42.

Winter, Ueber einige Diskomyceten, I., p. 35.
 Zopf, Genetischer Zusammenhang von Spaltpilzformen, p. 34.

Neue Litteratur, p. 53.

Wiss. Original-Mittheilungen.

Eggers, Baron v., Kleistogamie einiger westindischer Pflanzen, p. 57.

Sammlungen:

Herbarium der Cornell-University, U. S., p. 60.
 Warnstorff, Spagnotheka europaea, p. 59.

Gelehrte Gesellschaften:

54. Versammg. deutsch. Naturf. u. Aerzte zu Salzburg, p. 61.

Verzeichniss der bot. Vorlesungen im Winter 1881/82 (Fortsetz.), p. 62.

Personalnachrichten:

Goldenberg (+), p. 63.

Berichtigung

von V. A. Poulsen, p. 63.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1881

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Inhalt 64](#)